

30. Januar 2007

Spatenstich für „Generationenhaus“ in Krems

Sobotka: Nachhaltige Mitgestaltung des Stadtzentrums

In Krems erfolgte gestern, 29. Jänner, in Anwesenheit von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka der Spatenstich für das so genannte „Generationenhaus“ auf den Konviktsgründen. Hier realisiert die GEDESAG ein Wohnbauvorhaben, bei dem auf 6.000 Quadratmetern Seniorenwohnungen, Geschäfte, Arztpraxen und Parkplätze entstehen. Das gesamte Investitionsvolumen beträgt 19 Millionen Euro. „Mit ihrer Infrastruktur und ihrer Ausstrahlung ist die Stadt Krems ein guter Ort für dieses Wohnbauprojekt, welches das Stadtzentrum nachhaltig mitgestaltet“, betonte dabei Sobotka. Das Land Niederösterreich unterstützt das Projekt mit 9 Millionen Euro.

160 Senioren sollen im Jahr 2009 die rund 100 Wohneinheiten auf dem Areal zwischen Herzogstraße und Ringstraße beziehen; alle Wohnungen sind behindertengerecht ausgestattet. Im Neubau an der Ringstraße entstehen im Erdgeschoß ein Gesundheits-Café, mehrere Arztpraxen und ein Betreuungsstützpunkt des Pflegeheimbetreibers Senecura, in den Obergeschossen befinden sich die betreuten Wohneinheiten. Den Bewohnern steht dabei ein mehrstufiges Dienstleistungspaket von einer Notrufanlage über einfache Haushaltshilfe bis zur Krankenhilfe und Pflege zur Verfügung. Zudem werden in den denkmalgeschützten Objekten des Areals eine Mutterberatungsstelle und ein Stützpunkt des Familienbundes eingerichtet. Die Tiefgeschosse des Neubaus werden auf drei Ebenen als Parkplatz mit insgesamt 220 Plätzen genutzt, wobei die erste Ebene zur öffentlichen Nutzung bereit steht.

Nähere Informationen beim Magistrat der Stadt Krems unter 02732/801-227, Ursula Altmann, e-mail presse@krems.gv.at und www.krems.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at